

Doofkopp Obama will Syrien-Rebellen jetzt 500 Millionen Dollar spenden



Dümmer geht nimmer.

Die Isis ist voller Syrien-Rebellen, und der amerikanische Präsidentendarsteller Obama und seine unfähige Equipe wollen den Assad-Gegnern eine halbe Milliarde Dollar spendieren! Wozu? Man lese und staune:

Die Regierung von Präsident Barack Obama bittet den amerikanischen Kongress um 500 Millionen Dollar (367 Millionen Euro) für Ausstattung und Training für die gemäßigten Rebellen in Syrien. „Diese Mittel würden helfen, das syrische Volk zu verteidigen“, sagte die Sprecherin des Nationalen Sicherheitsrates, Caitlin Hayden, am Donnerstag in einer Mitteilung. Ziel sei es auch, damit die von der Opposition kontrollierten Gebiete zu stabilisieren, wichtige öffentliche Dienste sicherzustellen und terroristischen Bedrohungen zu begegnen.

Das Geld solle aus einem milliardenschweren Anti-Terror-Fonds kommen, den Obama vor einigen Wochen in einer großen außenpolitischen Rede angekündigt hatte. Dafür ist er allerdings auf die Zustimmung durch den Kongress angewiesen. Konkrete Pläne, gemäßigte Gruppen zu bewaffnen und

auszubilden, lägen allerdings noch nicht vor, sagten Vertreter der Regierung und des amerikanischen Militärs laut „New York Times“. Wo das militärische Training stattfinden könne, müsse auch noch festgestellt werden. Die Rebellengruppen müssten zuvor noch „entsprechend geprüft“ werden.

Na dann prüft mal schön, ihr Vollpfosten!